

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft  
Güntersleben und Thüngersheim  
[www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de](http://www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de)

Ausgabe 1 / 2021  
13. Februar 2021 bis 24. März 2021



# Kirchenfenster



- Gottesdienstordnung
- Termine
- Informationen
- Rückblicke

## **Fastenzeit - Beziehungszeit**

Sicher werden in den nächsten Tagen wieder viele Anzeigen für Diäten und Fastenkuren in den Zeitungen oder auf unseren Handys aufploppen, schließlich ist ja Fastenzeit. Fasten verbinden wir mit Nahrungsverzicht und mit Abnehmen. Der Versuch, einmal auszuprobieren wie das auf mich wirkt, weniger zu essen oder auf bestimmte Nahrung zu verzichten. Fasten und Abnehmen tue ich dabei in erster Linie für mich. Ich möchte besser aussehen, gesünder leben oder eine besondere Erkenntnis bekommen. Das „Ich“ steht dabei im Zentrum. Das ist aber nicht das Ziel der 40 tägigen Fastenzeit. Das Ziel unserer christlichen Fastenzeit ist Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu Christi. Da stellt sich die Eingangsfrage: Habe ich eigentlich eine Beziehung zu Jesus Christus? Wo merke ich das in meinem Alltag? Wo lebe ich Beziehung mit ihm? Freundschaften und Liebesbeziehungen wollen gepflegt sein. Da lade ich den anderen zu mir ein oder ich melde mich regelmäßig telefonisch oder auf andere Weise bei ihm. Ich mache kleine Geschenke und höre ihr oder ihm aufmerksam zu. Wenn ich das nicht tue, so kann es sein, dass die Freundschaft langsam einschläft und eines Tages der Freund ein Fremder wird, dem ich nichts mehr zu sagen habe. Fastenzeit lädt mich dazu ein, meine Beziehungen zu überdenken und aufzufrischen, von mir wegzudenken, den anderen in den Blick zu nehmen. Der Ehefrau oder dem Ehemann mal bewußt wieder eine Freude machen, gerade wenn momentan im Lockdown und in der Pandemie jeder nur vor sich hin funktioniert. Vielleicht mal wieder bei einem alten Freund anrufen oder eine Whatsapp schicken - einfach mal so. Und vielleicht auch mal wieder Kontakt zu dem aufnehmen, der uns an Ostern begegnet. Mit dem Freund Jesus im Gebet sprechen, in der Bibel auf den Freund Jesus hören und im Gottesdienst dem Freund Jesus begegnen. Für den Freund Jesus etwas tun, indem ich etwas für die tue, die ihm wichtig waren: für die Hilfsbedürftigen und Armen, seien es die Menschen, die fern von mir leben oder die, die in meiner unmittelbaren Nachbarschaft sind. Diese Freundschaft zu Jesus ist nicht einseitig, denn er hat sie uns als erstes angeboten:

*„Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Vielmehr habe ich euch Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe.“ (Joh 15, 15)*

Wir sind in der Fastenzeit eingeladen, unsere Freundschaften und Beziehungen zu pflegen und neu zu beleben. Nicht zwanghaft wie ein angestellter Knecht, der etwas tun muss, sondern mit Freude.

Dann gibt es auch in mancher Freundschaft eine Auferstehung.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Fastenzeit

Ihr Pastoralteam

Pfarrer Bernd Steigerwald und Gemeindefereferent Ulrich Nottka

# **GOTTESDIENSTORDNUNG**

**vom 13.02.2021 bis 24.03.2021**

---

## **Samstag 13.02.**

---

Gü 18:30 VAM 2. Seelenamt f. Hermine Baumeister \* 3. Seelenamt f. Lothar Mergler \* Elfriede u. Franz Kuhn, Hubert Kuhn, Katharina Stöhr u.A. \* Elisabeth Schömig, verst. Eltern u.A. \* Maria Feser, Eltern u.v.A. \* Fam. Heuler, Joßberger, Sebold u.A. \* Johanna Kuhn, v.A.d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn \* Rita u. Ferdinand Schäder, Hildegard Scheblein \* Hedwig Schömig, Verst.d. Fam. Andreas u. Anna Schömig

---

## **Sonntag 14.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde im Pfarrsaal \* Josef u. Emma Ruppert \* Walter u. Cäcilia Eisenmann

---

## **Mittwoch 17.02. ASCHERMITTWOCH**

---

Th 18:30 WORTGOTTESDIENST zum Aschermittwoch

Gü 18:30 MF zum Aschermittwoch



---

## **Freitag 19.02.**

---

Gü 18:30 KREUZWEG



---

## **Samstag 20.02.**

---

Th 16:00 **EWIGE ANBETUNG**

16:00 - 16:45 1. Betstunde

17:00 - 17:45 2. Betstunde

18:00 Sakramentaler Segen

Th 18:30 ABSCHLUSSGOTTESDIENST

2. Seelenamt f. August Wolf \* Rudolf u. Elisabeth Klüpfel u.v.A.

---

## **Sonntag 21.02. 1. FASTENSONNTAG**

---

Gü 10:00 **EWIGE ANBETUNG - ERÖFFNUNGSGOTTESDIENST**  
MF f. Claus Häusler \* Emma u. Vinzenz Schneider u.A. \* Franziska, Erwin, Georg u. Christina Schmitt, Eltern Schmitt u. Keupp \* Adolf Kuhn best. vom Schülerjhr. 1933 / 34 \* Melanie Sander, Eugenie u. Theodor Breunig u.A., Hanna u. Armin Schömig \* Raimund Kilian, Eltern u. Schwiegereltern \* Erwin Wahler u.v.A. \* Ang. d. Fam. Riedmann u. Kuhn \* Verst. Ang. d.

Fam. Albert, Baumbach, Heilmann u. Neffe Harald  
**anschl. Stille Anbetung**

14:00 - 14:45 1. Betstunde

15:00 - 15:45 2. Betstunde

**anschl. Sakramentaler Segen**

---

**Dienstag 23.02.**

---

Gü 18:30 MF f. Roland Frühwacht, Eltern u. Schwiegereltern, Michael Röhler

---

**Mittwoch 24.02.**

---

Th 18:30 MF im Pfarrsaal f. Johanna Carl, Eltern u. Geschwister

---

**Freitag 26.02.**

---

Gü 18:00 Evangelischer Wochenausklang

Th 18:30 KREUZWEG im Pfarrsaal

---



**Samstag 27.02.**

---

Gü 18:30 VAM f. Theresia u. Jakob Betz, v.A.d. Fam. Andreas u. Anna Schömig \* Erich, Henny u. Günter Neustifter \* Manfred Baumbach

---

**Sonntag 28.02. 2. FASTENSONNTAG**

---

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde im Pfarrsaal \* Fam. Hartmann u. Deibl u.v.A. \* Lioba u. Werner Stabel, Lieschen u. Alois Prusko \* Edmund Appel u.V.d. Fam. Öchsner u. Urlaub \* Ludwig Kilian

---

**Dienstag 02.03.**

---

Gü 18:30 MF nach Meinung

---

**Mittwoch 03.03.**

---

Gü/Th 16:00 FIRMUNG in Güntersleben mit Weihbischof Ulrich Boom

---

**Freitag 05.03.**

---

Th 18:30 WELTGEBETSTAG der Frauen im Pfarrsaal (Kath. Frauenbund)

Gü 18:30 WELTGEBETSTAG der Frauen in der Kirche

---

**Samstag 06.03.**

---

Th 18:30 VAM im Pfarrsaal f. Robert Wittstatt u. bd. Ehefrauen \* Theo Lodko, Julianne u. Georg Endres u.A.

---

**Sonntag 07.03. 3. FASTENSONNTAG**

---

Gü 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde \* Erna u. Rudolf Weißenberger u.v.A. \* Stefan u. Ingrid Köhler u.A. \* Hans u. Anna Issing u.A. \* Wendelin u. Elisabeth Kuhn u.v.A. \* Bruno u. Klara Ziegler \* Helga u. Edgar Reißer, Klara Buhl u.A. \* Ernst u. Edeltraud Kunzemann u.A. \* Edgar Kuhn u.A.

---

**Dienstag 09.03.**

---

Gü 18:30 MF f. Maria Feser, Eltern u.v.A.

---

**Mittwoch 10.03.**

---

Th 18:30 MF im Pfarrsaal f. Fam. Ströhlein u. Röhm \* Johanna Carl, Eltern u. Geschwister

---

**Freitag 12.03.**

---

Th 18:30 KREUZWEG im Pfarrsaal (gest. v. Kath. Frauenbund)

Gü 18:30 KREUZWEG



---

**Samstag 13.03.**

---

Gü 18:30 VAM f. Adolf Lorenz u.v.A. \* Elfriede u. Franz Kuhn, Hubert Kuhn, Katharina Stöhr u.A. \* Hermann Schömig u.v.A. d. Fam. Andreas u. Anna Schömig \* verstorbene Gemeindemitglieder \* Maternus Lother, Eltern u. Schwiegereltern

---

**Sonntag 14.03. 4. FASTENSONNTAG**

---

Th 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde im Pfarrsaal \* Bruno Bauer u.v.A. \* Emil Oechsner u.v.A. \* Maria, Karl, Edgar u. Hiltrud Klüpfel u.f. Verst. d. Fam. Zahn u. Brach

Gü 14:00 TAUFE

---

**Dienstag 16.03.**

---

Gü 18:30 BUSSGOTTESDIENST

---

**Mittwoch 17.03.**

---

Th 18:30 MF im Pfarrsaal f. Barbara u. Ludwig Dausacker \* Ang. d. Fam. Kolb u. Bauer

---

**Freitag 19.03.**

---

Th 18:30 KREUZWEG im Pfarrsaal (gest. v. d. Kreuzbruderschaft)  
**für diesen Kreuzweg bitte über das Pfarrbüro anmelden Tel. 9642**



---

**Freitag 19.03.**

---

Gü 18:30 KREUZWEG



---

**Samstag 20.03.**

---

Th 18:30 VAM im Pfarrsaal f. Anna Klein \* Betty u. Gregor Schwab \* Ludwig Kilian u.v.A.

---

**Sonntag 21.03. 5. FASTENSONNTAG**

---



Gü 10:00 MF f. d. Pfarrgemeinde \* Anna Schömig, Ang. d. Fam. Schömig u. Heß \* Fam. Gumler u. Grünewald \* Erich u. Lydia Joßberger, Harald Joßberger u.A. \* Josef u. Paul Amend u. Großeltern \* Hermann u. Robert Weiler u.A. \* Pfr. Josef Nosse u. verst. Mitglieder d. Kolpingsfamilie \* Raimund Kilian, Eltern u. Schwiegereltern \* Gretl u. Ernst Issing, Fam. Nöll \* Franziska, Erwin, Georg u. Christina Schmitt, Eltern Schmitt u. Keupp \* Fam. Issing, Heller u. Vornkeller

---

**Dienstag 23.03.**

---

Gü 18:30 MF f. Johanna Kuhn, v.A.d. Fam. Franz u. Rosina Kuhn

---

**Mittwoch 24.03.**

---

Th 18:30 BUSSGOTTESDIENST im Pfarrsaal

## **Pfarreiengemeinschaft**

### **Pfarrbüro**

Die Pfarrbüros in Thüngersheim und Güntersleben sind vom 16.02.2021 bis einschließlich 19.02.2021 geschlossen. In dringenden seelsorglichen Fällen können Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter des Pfarrhauses in Güntersleben (09365 / 9833) hinterlassen

### **Firmung 2021**

Die Firmung findet voraussichtlich am 3. März 2021 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Maternus in Güntersleben statt. Derzeit ist noch nicht absehbar inwieweit außer den Firmlingen und den Paten weitere Personen am Gottesdienst teilnehmen können. Wahrscheinlich wird der Einlass nur mit Eintrittskarten möglich sein, die die Firmlinge für sich und ihre Begleitung im Vorfeld bekommen. Vieles hängt derzeit von der Gesamtentwicklung der Coronakrise und den kirchlichen und staatlichen Vorgaben ab. Wir hoffen, dass der Termin nicht verschoben werden muss.

## **Bussgottesdienste**

Dienstag, 16. März um 18.30 Uhr in Güntersleben

Mittwoch, 24. März um 18.30 Uhr in Thüngersheim

Beichtgespräche mit dem gebotenen Abstand sind sowohl in der Kirche als auch im Pfarrhaus jederzeit möglich. Auch in Thüngersheim können Beichtgespräche stattfinden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Pfr. Steigerwald (Tel. 09365 / 9833)

## **Sakramentspendung und Kasualien in CORONA-Zeiten**

### **Taufen**

Eltern mit Erstwohnsitz in Güntersleben oder Thüngersheim können sich für die Spendung der Taufe im Pfarrbüro Güntersleben (Tel. 09365 / 9833) melden.

Als Termine werden angeboten jeweils Sonntags um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Maternus

**14. März 2021, 18. April 2021**

Es stehen insgesamt 55 gekennzeichnete Sitzplätze in der Kirche zur Verfügung. Maskenpflicht und Abstandsregeln müssen eingehalten werden.

In Thüngersheim kann es wegen des Brandschadens in der Kirche keine eigenen Tauffeiern geben.

### **Erstkommunion**

Der laufende Vorbereitungskurs ist bis auf Weiteres angehalten.

Die Termine für den „weißen Sonntag“ in Thüngersheim und Güntersleben werden zu einem späteren Zeitpunkt neu vereinbart und dann veröffentlicht.

### **Sakrament der Krankensalbung**

Die seelsorgliche Begleitung schwerstkranker und im Sterben liegender Menschen ist auch in CORONA-Zeiten möglich und erlaubt. Dies sollte sich jedoch nicht nur auf die allerletzten Tage des Lebens beziehen.

Die Vorstellung von einer „letzten Ölung“ ist dabei eher eine fehlgeleitete Form des Sakraments der Krankensalbung, die sich durch die Handhabung in vergangener Zeit leider so herausgebildet hat. Viel sinnvoller erscheint es, Seniorinnen und Senioren in vorgerücktem Alter dieses Sakrament dann zu spenden, wenn sie es aktiv mitvollziehen können. Auch bei chronischen Erkrankungen oder einer gesundheitlich labilen Situation macht es Sinn, durch das Sakrament der Krankensalbung Stärkung und Auferbauung zu erbitten.

Nehmen Sie daher rechtzeitig Kontakt mit Pfr. Steigerwald auf. Er wird Sie beraten und begleiten.

### **Beerdigungen**

Todesfälle werden bis auf Weiteres erst nach der erfolgten Beisetzung bekannt gegeben.

Es ist möglich, vor einer Beisetzung ein Requiem in der Kirche zu feiern.

Zu den Trauergottesdiensten in Verbindung mit Beisetzungen sind in der Aussegnungshalle des Friedhofs insgesamt nur 25 Personen zugelassen. Auch die Werktagsgottesdienste können als Requiem gestaltet werden.

## **Vorbereitung auf die Erstkommunion 2021 in der Pfarreiengemeinschaft**



Foto: Helga Dudek



Foto: Helga Dudek

Für den laufenden Kommunionkurs 2020 / 2021 haben sich in Güntersleben 22 und in Thüngersheim 24 Kinder aus der 3. Jahrgangsstufe der jeweiligen Grundschule angemeldet.

Soweit es möglich war, erteilte Pfr. Steigerwald bis zum Dezember Religionsunterricht und es wurden kindgerecht gestaltete Wort-Gottesdienste im Advent gefeiert. Vor allem die Katechese-Treffen in den jeweils 5 Gruppen in Güntersleben und Thüngersheim wurden dankenswerterweise durchgeführt.

Durch den Lockdown und die damit verbundene Schließung der Schulen ist es zur Zeit nicht möglich, den Kommunionkurs fortzusetzen. Warten wir ab, wann Religionsunterricht, Gruppenstunden und gemeinsame Gottesdienste wieder angeboten werden können.

Sicher ist hingegen, dass das „große Fest“ heuer **nicht** am 18. April in Thüngersheim, bzw. am 25. April in Güntersleben gefeiert werden kann. Die neuen Termine für den „Weißen Sonntag“ ergeben sich aus der Fortführung der Kommunionvorbereitung.

## **Klappern und Leiern an den Kartagen**

An den Kartagen werden unsere Ministrantinnen und Ministranten wieder Klappern und Leiern und hiermit zum gemeinsamen Gebet und Gottesdienst rufen. Wie diese Aktion in diesem Jahr stattfinden wird, können wir zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht sagen. Falls es möglich ist, werden die Klapperer durch die Straßen ziehen. Wenn es aufgrund der aktuellen Coronalage dazu keine Genehmigung gibt, werden wir wie im letzten Jahr von zu Hause aus „klappern“. Die Ministranten werden rechtzeitig benachrichtigt.

## Kollektenergebnisse

Da derzeit die Sammlung der Sternsingeraktion noch nicht abgeschlossen ist, werden wir die Kollektenergebnisse im nächsten Pfarrbrief veröffentlichen.

## Pfarrei Erzengel Michael Thüngersheim

### Sternsingeraktion 2021

„Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit“ lautete das Motto der Sternsingeraktion 2021. In der Wort-Gottes-Feier am Dreikönigstag wurde auf die prekäre Situation von Kindern in der Ukraine aufmerksam gemacht, deren Eltern im Ausland Arbeitsstellen annehmen müssen, um die Familie zu Hause ernähren zu können.

Am Dreikönigstag ließen es sich 7 Ministranten nicht nehmen und ministrierten bei der Wort-Gottes-Feier um 9.30 Uhr im Pfarrheim.

Mit Turbanen und Stern zogen die 7 Könige ein. Natürlich durfte der Weihrauch auch nicht fehlen. Gemeindereferent Ulrich Nottka stellte das diesjährige Projekt der Sternsinger vor.

Unter dem Motto "Kindern halt geben" geht es dieses Jahr um die Kinder in der Ukraine deren Eltern im Ausland arbeiten. Teilweise sehen die Kinder einen oder sogar beide Elternteile über mehrere Monate nicht. Die Eltern arbeiten als Erntehelfer, Bauarbeiter oder Pflegekräfte in Polen oder anderen westeuropäischen Ländern, auch bei uns in Deutschland. Die Kinder werden von Verwandten und Freunden der Eltern betreut und durch die Einrichtungen der Caritas unterstützt. Diese sind auf das Geld der Sternsingeraktion angewiesen. Die Kinder werden durch Erzieherinnen und Psychologinnen betreut und es gibt Angebote, die die Kinder die Abwesenheit der Eltern für einige Stunden vergessen lassen.



Sie können Spenden noch bis Ende Februar in den Briefkasten der Pfarrei in einem Kuvert einwerfen, oder auf das Konto der Pfarrei überweisen, diese werden an das Sternsinger-Hilfswerk weitergeleitet.

Liga Bank Regensburg IBAN: DE14 7509 0300 0003 0380 09 BIC: GENODE-F1M05 Verwendungszweck: Sternsinger

## **Der Kirchenbrand und seine Folgen - Rückblick und Ausblick**

Wer hätte sich vor einem Jahr vorstellen können, daß ein strafunmündiger Zwölfjähriger an einem Freitag-Nachmittag in unserer Kirche mit zwei Opferlichtern im Wert von einem Euro einen Brandschaden mit einem im Moment geschätzten Renovierungsaufwand von 220.000 € verursachen könnte?

Und dieser Schaden hätte noch viel größer sein können, wenn nicht Florian Gruß und Klaus Zahn beherzt am Seitenaltar gelöscht hätten.

Es ist auf jeden Fall gut, daß keine Menschen in Mitleidenschaft gezogen worden sind. Aber seit einem halben Jahr feiern wir die Gottesdienste in unserer „Ersatz“-Kirche im Pfarrsaal. Verständlich, daß nicht nur in einem Zeitungsartikel der MAIN-Post vom 23.12.20 die Frage gestellt wurde, was bisher geschehen ist, um die Brandschäden zu beseitigen.

Gebrannt hat es am Freitag, den 3. Juli. Erste Gespräche mit Vertretern der Versicherung gab es am Mittwoch, den 8. Juli.

Aber dann kam der Ferienmonat August und es tat sich nichts Wesentliches. Am 3. September hatte Landeskonservator Hans-Christof Haas endlich einmal Zeit für einen Ortstermin und der „formlose Antrag“ für die denkmalpflegerische Genehmigung entpuppte sich als Kampf im staatlichen Bürokratie-Dschungel der unteren und oberen Denkmalschutz-Behörde.

Es wurde dann erlaubt, daß das Architekturbüro Wiener aus Karlstadt, das vor 11 Jahren schon einmal die Renovierung unserer Kirche betreut und geleitet hat, auch jetzt wieder tätig sein kann.

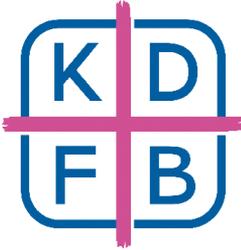
Brandreinigungs-Firmen, aber auch Restaurierungs-Experten wurden kontaktiert. Alles zog sich in die Länge. Der Herbst kam und außer ein paar Versuchen an der Wand, wie man den Ruß beseitigen könne, war noch nicht viel zu sehen. Natürlich hat die Brand-Versicherung ihr Procedere und macht Vorgaben, die es zu beachten gilt, damit die enormen Kosten dann letztlich auch übernommen werden können.

Bischof Franz Jung hat ganz generell ein dreijähriges Bau-Moratorium für das Bistum erlassen. Gleichzeitig gibt es inzwischen ein unglaublich bürokratisches Vorgehen, um Bau- oder Renovierungsmaßnahme angehen zu können. Bis kurz vor Weihnachten haben wir gebraucht, um der Finanzkammer des Bischöflichen Ordinariats klar zu machen, daß wir einen Brandschaden haben und keine Baumaßnahme.

Zur Zeit holt nun der Architekt Angebote von geeigneten Firmen ein. Wenn diese vorliegen, muß von der Kirchenverwaltung der Zuschlag erteilt werden und die Entscheidung dann jeweils im Bischöflichen Ordinariat und durch die Brandversicherung genehmigt werden. Vermutlich wird es noch Monate dauern bis wir wieder in der Kirche Gottesdienste feiern können. Auf eine Spekulation, wann das denn genau sein könnte, will sich im Moment niemand einlassen.

Unklar ist auch noch, wie Kosten finanziert werden sollen, die von der Brandversicherung nicht übernommen werden.

Für die Kirchenverwaltung Pfr. Bernd Steigerwald



## **Kath. Frauenbund/Krabbelstube Teddybär**

### **Nachruf**

Unser Ehrenmitglied Frau Sieglinde Schömig wurde am 26. Dezember 2020 im 96. Lebensjahr von Gott heimgerufen. Als langjährige 1. Vorsitzende hat Frau Schömig unseren Verband maßgeblich mitgestaltet und geprägt. Das monatliche Morgenlob geht auf ihre Initiative zurück. Wir vom Kath. Frauenbund Thüngersheim gedenken ihrer dankbar im Gebet.

## **Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2021 - Vanuatu**

Frauensolidarität ist immer nötig – deshalb findet der WGT 2021 auf alle Fälle statt!

Auf Grund der Pandemie veranstaltet jede Pfarrei unserer Pfarreiengemeinschaft den Gottesdienst in dem ihr gebotenen Rahmen.

Termin: **Freitag, 05. März 2021 um 18.30 Uhr** im Pfarrsaal Thüngersheim. Im Weltrisikobericht steht Vanuatu an erster Stelle. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet als dieses kleine Land im pazifischen Ozean. „Mit Gott bestehen wir“, so steht es auf dem Landeswappen der 83 Inseln. Mit ihrem Gottesdienst unter dem Motto „Worauf bauen wir?“ wollen die Frauen aus Vanuatu ermutigen, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein können.

Alle Interessierten sind sehr herzlich zur Mitfeier eingeladen!

**Kreuzweg ist am Freitag, 12.03.21 um 18.30 Uhr** im Pfarrsaal.

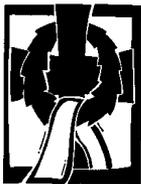
## **Jahreshauptversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft**

Je nach Infektionslage und unter Einhaltung des gebotenen Hygienekonzeptes im Pfarrheim wollen wir einen ersten Termin für die Jahreshauptversammlung anberaumen: **Montag, 22. März 2021 um 19 Uhr im Pfarrsaal**. Ein eventueller Ersatztermin wäre **Donnerstag, 29. April um 19 Uhr**. Wir informieren zu gegebener Zeit über die Tagespresse oder den Aushang im Schaukasten der Kirche!

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Veranstaltung, 2. Jahresbericht Schriftführerin, 3. Bericht der Krabbelstube, 4. Kassenbericht, 5. Prüfungsbericht Revisoren, 6. Entlastung Vorstandschaft, 7. Bildung Wahlausschuss, 8. Neuwahl Vorstandschaft, 9. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns auf die zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder!



## Wir trauern um

Paul Langener	24.12.2020
Sieglinde Schömig	26.12.2020
Irma Compostella	10.01.2021
Hermann Knoll	18.01.2021

## Pfarrei St. Maternus Güntersleben

### Sternsingeraktion 2021

„**Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit**“

lautete das Motto der Sternsingeraktion 2021.

Im Gottesdienst am Dreikönigstag wurde auf die prekäre Situation von Kindern in der Ukraine aufmerksam gemacht, deren Eltern im Ausland Arbeitsstellen annehmen müssen, um die Familie zu Hause ernähren zu können.



Seit 20 Jahren unterstützt die Pfarrgemeinde St. Maternus das **Therapeutic Day Care Centre and Boarding School** in Enugu (Nigeria). Als besonderes Projekt ist diese Partnerschaft beim KINDER-MISSIONSWERK – dem Träger der STERNSINGER-AKTION – gemeldet und so sind über diesen Weg im vergangenen Jahr **5.715,17 €** nach Enugu weitergeleitet worden. Die Spendengelder wurden am 6.1.2020 von den STERNSINGER-Gruppen gesammelt.



1977 zog die gelernte Heilpädagogin **Hildegard Ebigo**, geb. Raab (sie hat familiäre Bindungen nach Güntersleben) mit Ihrem Ehemann, Prof. Dr. Peter O. Ebigo, und ihrem ersten Kind nach Nigeria. Voller Tatendrang begann sie in der Garage der Familie körperlich- und / oder geistig beeinträchtigte Kinder aus der Umgebung zu unterrichten. Dies war die Basis für die Idee des TDCC. Schnell wuchs

die Zahl der Kinder über die Jahre an. Der Platz in der Garage wurde langsam eng und war dem Andrang und Interesse nicht mehr gewachsen. Mit finanzieller Hilfe der Caritas konnte 1982 das erste neue Gebäude erstellt werden. Mehrere folgten im Laufe der Jahre, welche die Schule zu ihrer heutigen Größe wachsen ließ.

Im Januar werden es nunmehr 39 Jahre, seit der Gründung der Einrichtung, die inzwischen 300 Beschäftigte hat. Insgesamt werden ca. 1.300 Kinder und Jugendliche mit den Konzepten der Inklusion und Integration betreut. Das TDCC besteht aus einer Grundschule mit fast 600 Kindern, beschützenden



Werkstätten für 110 Jugendliche und junge Erwachsene, Secondary School für 180 Kinder, Kindergarten und einem Wohnheim. Fünf Schulbusse sind täglich im Einsatz, um etwa 300 Kinder innerhalb der Stadt Enugu zur Schule zu bringen und wieder nach Hause zu fahren.

Caritas unterstützte dieses Projekt dankenswerter Weise bis ins Jahr 1999 hinein.

Seit dem Jahr 2000 unterstützt das "Päpstliche Missionswerk in Aachen", der Träger der STERNSINGER-AKTION, das TDCC in Enugu. Inzwischen auch die Aktion STERNSTUNDEN des Bayerischen Rundfunks.

Nachdem heuer leider keine STERNSINGER-Gruppen von Haus zu Haus gehen konnten, haben inzwischen eine ganze Reihe von Gemeindemitgliedern die Sengenaufkleber in der Kirche mitgenommen und Umschläge mit Spendengeldern im Briefkasten des Pfarrhauses eingeworfen. Dies ist auch bis in den Februar hinein noch möglich. Herzlichen Dank und Vergelt's Gott an alle, die bisher gespendet haben.

## **Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen!**

„Mit Gott bestehen wir“, so steht es auf den Landeswappen der 83, teils unbewohnten Inseln Vanuatus. Gelegen im pazifischen Ozean zwischen Australien und Fidschi. Regenwald, bunte Korallenriffe, Traumstrände, türkisblaues Meer – all das gehört zu dem diesjährigen Gastgeber. Und doch ist kein anderes Land der Welt durch Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet! Klimawandel und Geschlechtergerechtigkeit sind die beiden großen Themen des Gottesdienstes. Denn obwohl Frauen den Großteil der landwirtschaftlichen Arbeit leisten, sind sie doch traditionell von Entscheidungsprozessen ausgeschlossen.

Leider müssen wir in diesem Jahr auf Grund des Infektionsschutzes auf alte Wege zurückgreifen und laden zum weltumspannenden Gebet ein:

Am **Freitag, den 5. März um 18.30 Uhr** in die Pfarrkirche von Güntersleben  
Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde, auch wenn wir auf den gemeinsamen Ausklang verzichten müssen!

## **Seniorenclub**



Nun warten wir fast schon ein ganzes Jahr auf die erlösende Nachricht, dass wir uns wieder treffen dürfen, und doch wird es noch eine ganze Weile dauern. Im Sommer dachten wir, wir hätten es bald geschafft. Jetzt wissen wir, dass wir erst abwarten müssen, bis sich nur noch ganz wenige durch dieses Virus anstecken können oder es vielleicht ganz verschwunden ist.

Zwar gibt es immer noch kein sicheres Mittel gegen die Behandlung dieser Krankheit, die so unterschiedlich verläuft, aber wir können uns dagegen impfen lassen, damit wir sie erst gar nicht bekommen. Wir vom Team Seniorenclub „Spätlese“ der Kolpingsfamilie können Ihnen, den Seniorinnen und Senioren, im

Augenblick nur anbieten, dass wir gerne telefonisch behilflich sind, wenn es um die Anmeldung für die beiden Impftermine geht, oder uns auch um die Fahrt zum Impfzentrum kümmern, wenn jemand niemanden hat, der sie oder ihn dorthin fahren kann.

Hoffen wir, dass uns diese Impfung bald aus der Pandemie führt!  
Für das Team des Seniorenclubs „Spätlese“ grüßt Sie alle herzlich  
Erna Ziegler, Tel. 2132

## **Kinderkirche**

Genau am 6. Dezember, am Nikolaustag, durften sich die Kinder der Kinderkirche auf den Weg zum Waldkindergarten machen, um diesen Heiligen näher kennen zu lernen. Auf einem kleinen Rundweg lernten über 40 Kinder an verschiedenen Stationen die Legende des Bischof Nikolaus kennen. Sie erfuhren, dass er Bedürftigen half und die große Hungersnot in Myra mit einem Wunder beendete. Außerdem durften die Kinder die Kleidungsstücke des Nikolauses im Wald suchen. Am Ende nahm jedes Kind einen Apfel und eine Nuss mit nach Hause, um daraus einen Nikolaus zu basteln.



Auch an Heiligabend wollten wir den Kindern und ihren Familien wenigstens ein bisschen Weihnachtsstimmung ermöglichen. Daher planten wir eine Herbergsuche an verschiedenen Stationen. An vier unterschiedlichen Orten erklangen um 14 Uhr die ersten Weihnachtslieder. Über 70 Kinder machten sich auf den



Weg, um mit allen Sinnen die lange Reise von Maria und Josef nach zu empfinden. Dabei sollten möglichst viele Sterne gefunden werden, man konnte der Weihnachtsgeschichte sogar auf „Günnerschläwenerisch“ lauschen und eine Streichholzsachtel mit der Geburtsgeschichte des Jesuskindes basteln.

Zum Schluss durften alle Familien noch die Kirche besuchen, den Weihnachtsbaum und die Krippe bewundern und sich gegenseitig mit einem geweihten Öl segnen. Viele lobten die gelungene Alternative mit Bewegung an der frischen Luft. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal besonders bei Helga Dudek bedanken, da sie die Gesamtorganisation übernommen hat.

Wir planen die nächsten Kindergottesdienste -wie gewohnt- in der Karwoche an Palmsonntag, Karfreitag und Ostermontag. Nähere Informationen dazu erhaltet ihr über die Aushänge.

## Altpapier ... und Kleidersammlung



Leider musste am 29. Dezember 2020 kurzfristig aufgrund von Corona die angekündigte Altkleider- und Altpapiersammlung abgesagt werden. Wir wissen, dass viele bereits eifrig gesammelt haben und das Sammelgut nun den Lagerplatz bei Ihnen zuhause überlaufen lässt. Wir werden nun vorraussichtlich und sofern es die Lage zulässt die Sammlung

**am Samstag, den 06.03.2021, ab 08.00 Uhr** durchführen.

Papier: Bitte stellen Sie Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher,... gebündelt, oder in Kartons am Straßenrand bereit.

Wir haben viele junge Sammler: Deshalb bitte die Bündel nicht so schwer packen.

Die Papier-Packs werden aufgeschnitten und nach Qualität getrennt: Verwenden Sie bitte kein Klebeband zum Bündeln.

Kleidung: Damen-/Herren-/Kinderkleidung, Tisch-/ Bettwäsche, Bettfedern im Inlett, Decken, Gürtel, Taschen und Schuhe (bitte keine Lumpen).

Abgabestellen der Kleidersäcke bei der Metzgerei Konrad oder Bäckerei Beck.

Weitere Termine finden Sie in der Dorfzeitung oder unter [www.kolping-gue.de](http://www.kolping-gue.de)

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und würden uns freuen, wenn Sie uns durch eifriges Sammeln wieder tatkräftig unterstützen. Wir werden natürlich versuchen, die angestrebten Termine im nächsten Jahr wie geplant einzuhalten. Diese sind: 10. Juli 2021, 06. November 2021

**Ein Flyer mit den genauen Terminen wird rechtzeitig an alle Haushalte verteilt.**

Bis dahin wünscht Ihnen allen das Altkleider- und Altpapier-Sammelteam und die Kolpingsfamilie Güntersleben e. V. noch eine gute Zeit. Bleiben Sie gesund.

Termine und Aktuelles der Kolpingsfamilie Güntersleben finden Sie unter der Homepage: [www.kolping-gue.de](http://www.kolping-gue.de)

## Durch die Taufe neu in unsere Gemeinde aufgenommen wurden

Till Schäffler	13.12.2020
Timo Schäffler	13.12.2020



## Wir trauern um



Hermann Schraud	12.12.2020
Alfred Kreser	26.12.2020
Gabriele Kuhn	08.01.2021
Oskar Brezina	15.01.2021
Hedwig Lurz	20.01.2021

## IMPRESSUM

**Pfarreiengemeinschaft**  
**St. Maternus Güntersleben / St. Michael Thüngersheim**  
Internet: [www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de](http://www.kirchen-guentersleben-thuengersheim.de)  
**Seelsorge Team**

**Pfarrer Bernd Steigerwald**

Josef-Weber-Str. 2, 97261 Güntersleben, Tel. 09365 / 9833

Mail: [bernd.steigerwald@gmx.de](mailto:bernd.steigerwald@gmx.de)

**Gemeindereferent Ulrich Nottka**

Tel. 09364 / 812499

Mail: [ulrich.nottka@bistum-wuerzburg.de](mailto:ulrich.nottka@bistum-wuerzburg.de)

### **Pfarrbüro Güntersleben**

**Öffnungszeiten:**

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Josef-Weber-Str. 2, 97261 Güntersleben, Tel. 09365 / 9833

**Sekretärin:** Andrea Breunig Fax. 09365 / 9633

Mail: [pfarrei.guentersleben@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.guentersleben@bistum-wuerzburg.de)

**Kolpinghaus** (Pfarrsaal): Tel. 0171 / 9434793

### **Pfarrbüro Thüngersheim**

**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Untere Hauptstr. 12, 97291 Thüngersheim Tel. 09364 / 9642

**Sekretärin:** Birgit Zahn Fax. 09364 / 814167

Mail: [pfarrei.thuengersheim@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.thuengersheim@bistum-wuerzburg.de)

**Pfarrheim:** Tel. 09364/7189

**Laufzeit der nächsten Ausgabe: 26.03.2021 bis 22.05.2021**  
**Redaktionsschluss / Bestellungen für Gottesdienstintentionen**  
**bis zum 09.03.2021**

Druck: Dieter Issing

Auflage: 3300

### **Herausgabe und Redaktion**

Pfarreiengemeinschaft  
St. Maternus Güntersleben / Erzengel Michael Thüngersheim